



BBSC e.V.
Berlin Brandenburger Sportclub
Brigittenweg 4, 12524 Berlin
www.berlin-bsc.de

Pressemitteilung vom 1. Mai 2006

„Wir sind Deutscher Meister!“

BBSC-Volleyballjugend krönt eine erfolgreiche Saison

Mit den Kräften am Ende und doch freudestrahlend lag Außenangreiferin Lisa Rühl mitten auf dem Volleyballfeld. Dramatischer kann ein Endspiel kaum sein. Mit 2:1 Sätzen schlug der BBSC unter Trainer Michael Merten im Finale der Deutschen Meisterschaften der B-Jugend den TSV Bayer Leverkusen. In Kaiserslautern traten zum Abschluss der Saison 16 Teams, jeweils Regional- und Vizemeister, gegeneinander an.

Zu Beginn des ersten Satzes stand es dank druckvoller Angaben von Karoline Fröhlich schnell 7:0 für den BBSC. Der Vorsprung hielt an und der Satz endete 25:22. Im zweiten Durchgang setzte sich Leverkusen 22:25 durch und der Tie-Break entschied die Meisterschaft. Hier agierte wiederum Bayer mit einem besseren Start - 0:3, 3:7 und 11:13 lauteten die Zwischenergebnisse, bevor im Endspurt mit konzentrierten Annahmen und schnellen Angriffen der Satz und somit der Sieg 16:14 an den BBSC ging.

Bereits im Halbfinale besiegte man mit dem Köpenicker SC den zweiten Berliner Vertreter. Wie schon bei den Nordostdeutschen und Berliner Meisterschaften lautete das Endergebnis 2:0 nach Sätzen. Der KSC gewann die Bronzemedaille und prämierte so Berlin zum erfolgreichsten Landesverband.

„Die hervorragende Teamleistung zeigte sich als entscheidender Faktor“ resümiert BBSC-Vorsitzender René Ryll. „Jede einzelne Spielerin übernahm in schwierigen Matchsituationen die Verantwortung und alle zwölf Akteure spielten für die Mannschaft und setzten wesentliche Akzente für den Erfolg.“ Im Verlauf der gesamten Saison verlor das Team auf dem Weg zum Titel keinen Satz. Eine sensationelle Leistung, die ohne das Vertrauen, das die Sponsoren in den Verein stecken, nicht möglich gewesen wäre.



Fotos: Markus Stegner / © 2006 volleygate.de





Fotos: Markus Stegner / © 2006 volleygate.de